

Berlin Wü Achenbachstr. 2.

9. November 1901.

Sehr verehrter Herr!

Gestatten Sie mir, dass ich Ihnen sage, dass Ihr heutiger Artikel über das Wiener Leihamt ein kleines Meisterwerk ist. Die feine kleine Erzählung aus dem Leben der treuen Frau hat mich ergriffen, und ich bin immer glücklich, wenn ich im Chaos des Geschriebenen und Gelesenen eine solche Empfindung festhalten darf.

In wahrer Hochschätzung

Ihre ergebene

Erkecht Meyer - Förster





